

Zur Flexion von Eigennamen

Seminar "Morphologie"

Sieben Köpffe Martini Luthers
Vom Hochwürdigen Sacrament des Altars / Durch
Doctor Jo. Coelens.



Aufgabe

Christliche Leich- und Ehrenpredigt:

- Welche Personennamen kommen vor?
- In welchen Formvarianten kommen die Personennamen vor?

Leichenpredigt

Geliebte vnd betrubte im HERRN Christo. Am nehen Sontag haben wir gehoret von den beruffenen Arbeitern in dem Weinberg des HErrn/ wie endlich der Schaffner des Weinberges mit dem lieben Feyer-Abend vnd Belohnung kommen sey.

In des HErrn Weinberg hat auch gearbeitet die nu mehr fehlige weiland Erbare viel Thugendreiche Fraw Barbara Pottermannin/ des Ehrnvesten vnd Nahmhafften Herrn Caspar Seifferts/ furnehmen Burgers vnd Handelß-Mannes allhie vielgeliebte Ehe-Fraw/ sie hat tragen muessen des Tages laft vnd hitze. Nun ist auch komen das liebe lang gewunßchte Feyer-Abend-Stundlein/ Jhr jammer trubfal vñ elend/ ist kommen zu einem fehligen end/ Sie hat getragen Christi Joch/ ist gestorben/ vnd lebet noch.

Leichenpredigt

Das hat auch erfahren vnserer liebe sehlige Mit-Schwester/ alhier fuß vnfern Augen eingefarckt stehende/ die weiland Erbare viel Thugendreiche Fraw Barbara/ des Ehrnvesten vnd Namhafften Herrn Caspar Seifferts/ fußnemen Bũrgers vnd Handelßmans alhier geliebte Ehe-Fraw/

(...)

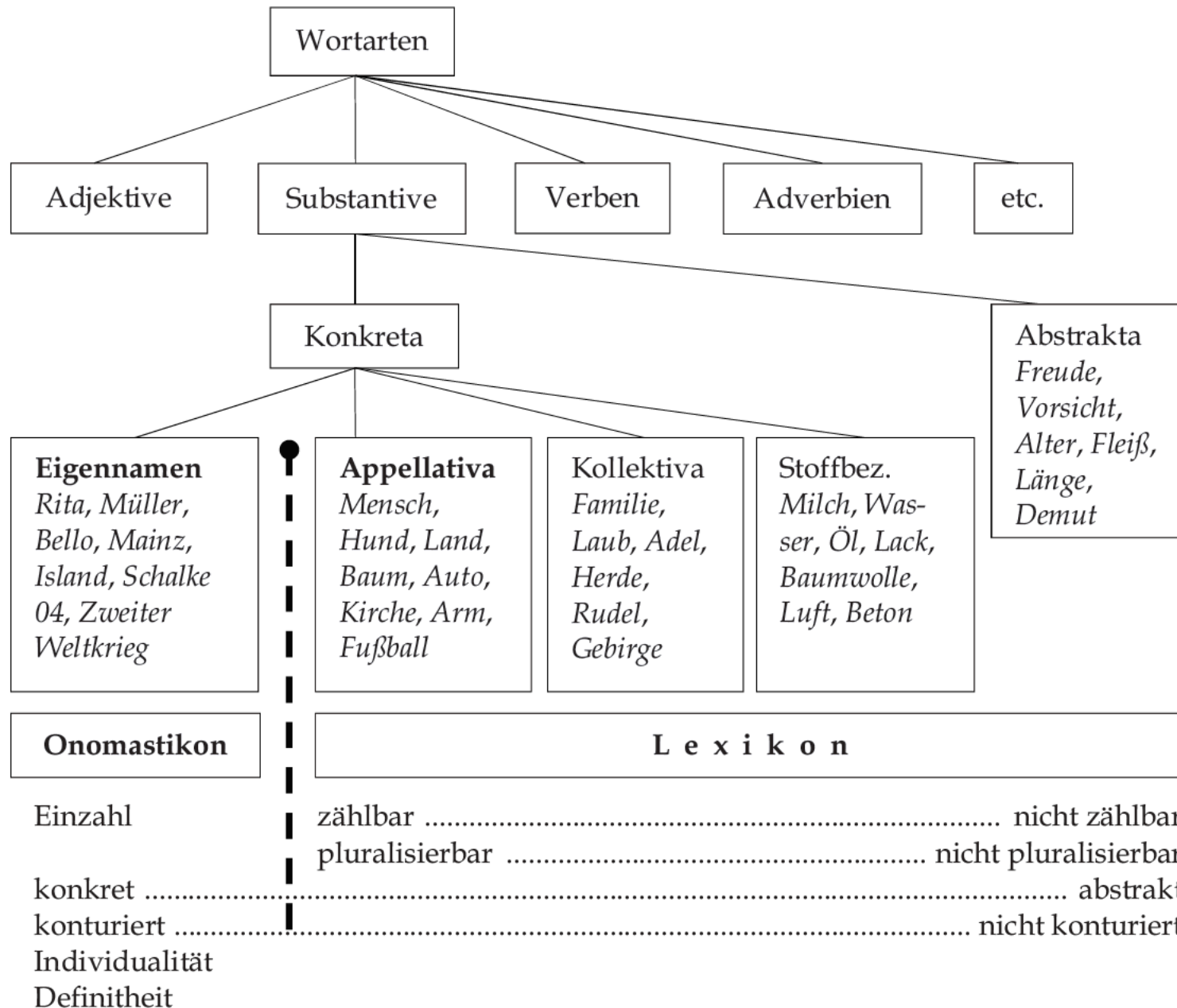
Jhre Ankunfft anlangend / Jhr Herr Vater ist gewesen der Ehrenveste vnd Nahmhaffte Martin Pottermann / fußnehmer Bũrger vnd Handelßman allhier / ein liebhaber Gottes Worts / vnd ein trewer Priester-freund . Jhre Fraw Mutter die Erbare viel Ehr vnd Thugendreiche Fraw Barbara / geborne Krauffin ; Von diesen Gottseligen Eltern ist viel ermelte Fraw ans licht dieser Welt gebohren Anno Christi 1585 . am Oster-Montag / hat also nicht erfüllet das 40. Jahr ihres Alters . Von diesen jhren sehligen Eltern ist sie zu aller Gottesfurcht / Zucht / Thugend vnd Erbarkeit auffgezogen / fleißig zur Kirchen / zur Schulen gehalten

Leichenpredigt

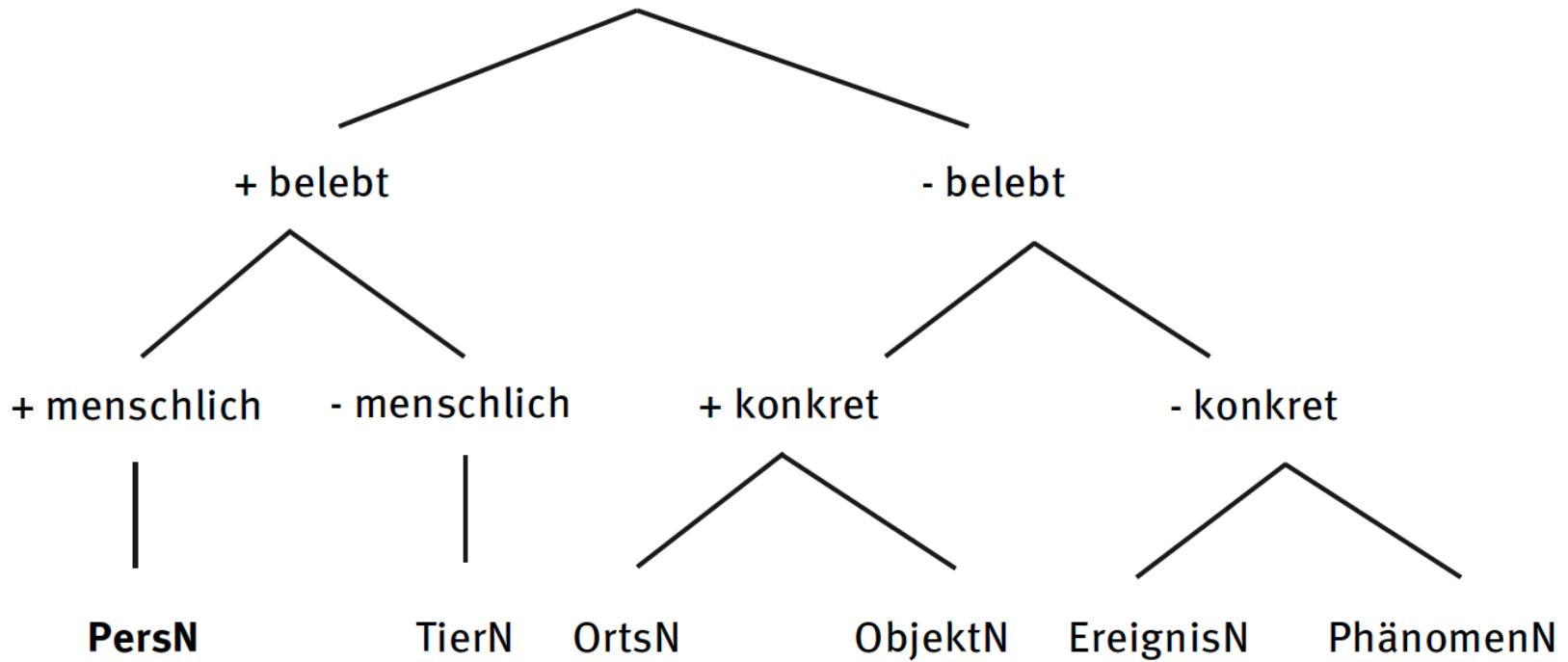
Anno Chrifti 1602 . Dienstag nach Exaudi / hat fie ſich mit confens / raht / vnd gutachten der lieben Jhrigen in den Heyligen Eheftand eingelaffen / mit offt erwehneten Ehrenveften vnd Nahmhafften Herrn Caſpar Seifferten / vornehmen Bürgern vnd Handelßman allhier / mit welchem fie in ruhiger vnd friedlicher Ehe gelebet 23. Jahr / weniger 14. Wochen . Wie fie nu ihren Herren hertzlich geliebet / vñ geehret / alfo hat fie demfelben trewlich vnd fleiffig in der Nahrung vnd Haußhaltunge beygewohnet / dannenhero fie reichlich von Gott gefegnet worden

Plan für heute

- Eigenname vs. Appellativ
- Namenarten
- Besonderheiten der Eigennamenflexion
- Diachrone Deflexion der Eigennamen



Eigennamen



INDIVIDUALITÄT

BELEBTHEIT

PROTOTYP



Flexion von Personennamen

- "Sparflexion" (Nübling 2005) trägt zur Kennzeichnung von Onymen ggü. Appellativen bei
- hochrelevante Kategorie **Numerus** wird durch uniformes -s markiert
- bei **Kasus** dagegen fast nur noch flexivische Reste
- diachroner Flexionsabbau – nur der Genitiv hinkt etwas hinterher (Ackermann 2018)

Nochmal Genitiv: Warum Genitiv-s?

- Warum *Süskinds*, nicht **Süskindes*?
- Nübling & Schmuck (2010): -es hätte massive Auswirkungen auf den Wortkörper
 - Erweiterung von 2 auf 3 Silben
 - Silbengrenzverlegung
 - Aufhebung der Auslautneutralisierung
[ˈzy:s.kɪn.dəs] - [ˈzy:s.kɪnts]

Sonderflexion für Eigennamen - sprachübergreifend

weniger Allomorphie (mehr Uniformität)	Deutsch: Genitiv -s, Plural -s
weniger Flexionsklassen	Deutsch: alle Personennamen stark
weniger Kategorienmarkierungen	Deutsch: keine onymische Dat.- und Akk.-Flexion
Monoflexion	Deutsch: <i>die Leiden des jungen Werther(s)</i>
Genus: semantisch / referentiell motivierte Genera	Deutsch: Städtenamen – Neutra, Schiffe und Motorräder – Feminina, Autos – Maskulina
Numerus: Tendenz zum Sg.	Schwed. <i>Nederländerna</i> (Pl.) → Sg.-Kongruenz; Engl.: <i>the USA is/has/...</i>
Sonderflexionsklasse für EN	z.B. in Zulu und Fidschi
Subtraktive Flexion	z.B. Kinyarwanda: Tilgung des Präpräfixes

(nach Nübling et al. 2012)

Flexion von Personennamen

- bis ins 18. Jh. flektieren Personennamen auch im Dat./Akk. Sg.:

*ich weiß nicht, wer außer **Goethen** unter uns ähnliche Lieder gedichtet hätte. (Schlegel, Athenaeum, 1798, DTA)*

*Was gleicht auch der Glückseeligkeit, Daß ihr **Luisen Dorotheen** An seiner Seite könnet sehen? (Suppius, Oden, 1749, DTA)*

Flexion von Personennamen

- auch Polyflexion innerhalb der Nominalgruppe bis ins 17. Jh. keine Seltenheit, im Gen. sogar bis Ende 18. Jh.

den Hochwolgeborenen vndt werthen Helden

Hansen Vlrichen von Schaffgotsch (Opitz, Schaefferey, 1630, DTA)

Leibarzte des Pabsts Alexanders des VI. (Puetter, Staatsverfassung, 1786, DTA)

Rufnamendeklination im Ahd.

	STARKE DEKLINATION			SCHWACHE DEKLINATION	
	Maskulina (im Sg. <i>a=i</i> -Kl.)	Feminina (<i>(j)ō</i> -St.)	Feminina (<i>i</i> -Kl.)	Maskulina	Feminina
Nom.	Hartmuot	Gudrūn	Hiltigart	Brūn-o	Mari-a
Akk.	Hartmuot-an	Gudrūn-a	Hiltigart	Brūn-un/-on	Mari-ūn
Dat.	Hartmuot-e	Gudrūn-u	Hiltigart-ī	Brūn-in/-en	Mari-ūn
Gen.	Hartmuot-es	Gudrūn-a	Hiltigart-ī	Brūn-in/-en	Mari-ūn

(Ackermann 2018 nach Steche 1927 und Nübling 2012)

Rufnamendeklination im Mhd.

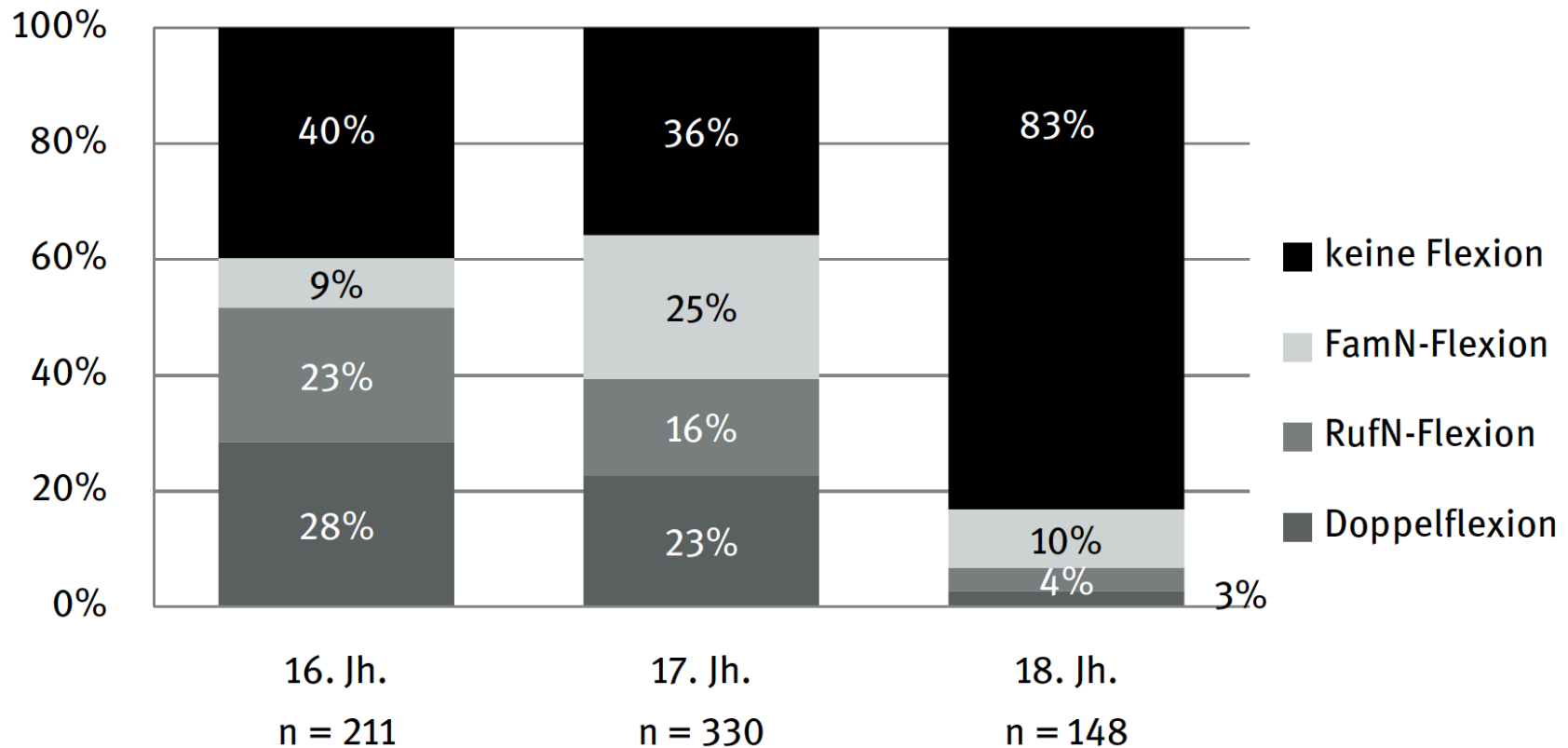
	STARKE DEKLINATION		SCHWACHE DEKLINATION	
	Maskulina	Feminina		
Nom.	Hartmuot	Hiltegart	Brüne	Marie
Akk.	Hartmuot-en / (-∅)	Hiltegard-e / -∅	Brüne-n	Marie-n
Dat.	Hartmuot-e / -en / (-∅)	Hiltegard-e	Brüne-n	Marie-n
Gen.	Hartmuot-es	Hiltegard-e	Brüne-n	Marie-n

(Ackermann 2018 nach Schötensack 1856, Steche 1927 und Blatz 1900)

Flexion von Personennamen

- bereits bei Paul (1917) gilt Dat./Akk.-Flexion von Personennamen jedoch als "vulgär"

Dat./Akk.-Flexion diachron



(Ackermann 2018 auf Basis von Daten eines Titelblatt-Korpus)

Dat./Akk.-Flexion diachron

- **FamN-Flexion:**

Caspar Gütel → *durch Caspar Güteln*

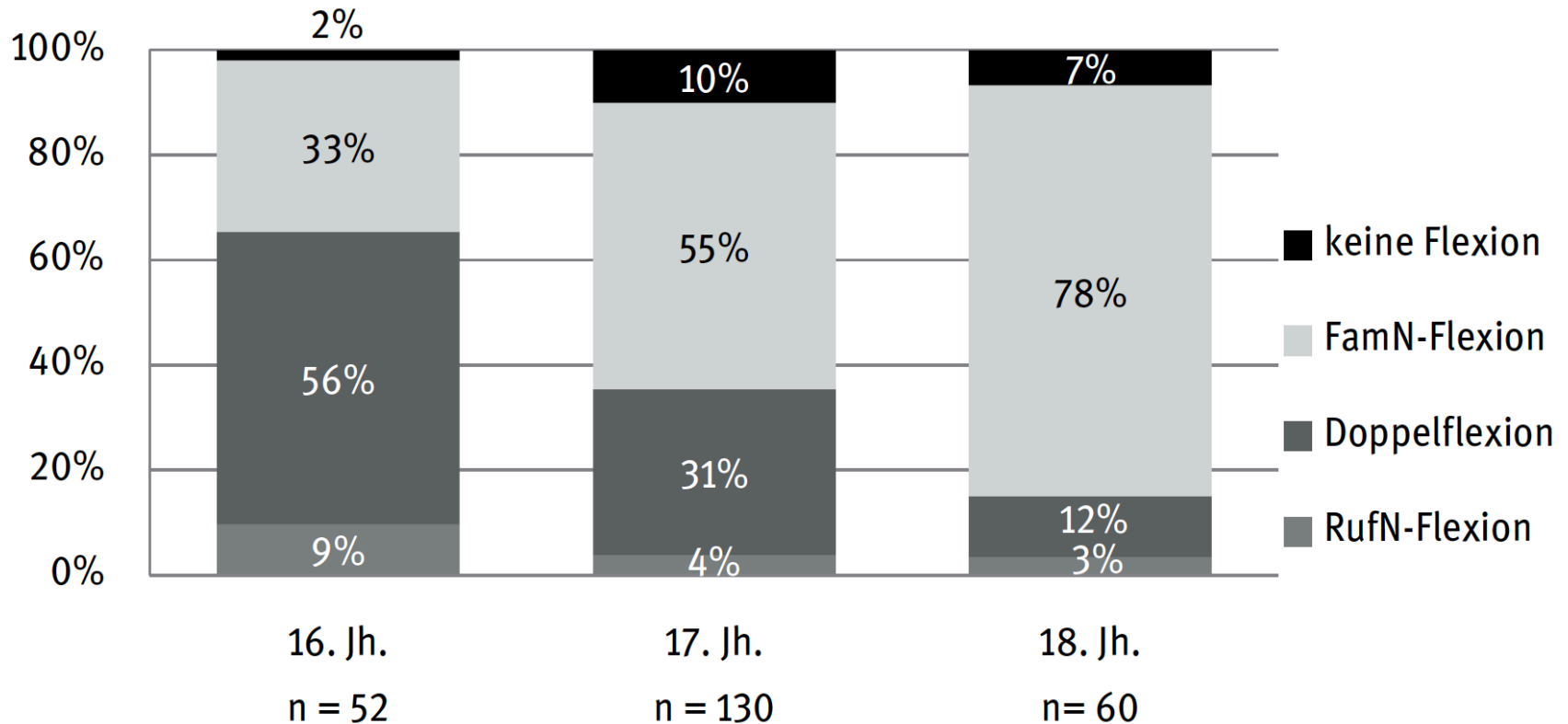
- **RufN-Flexion:**

Wolf Köpfel → *bey Wolffen Köpfel*

- **Doppelflexion:**

Andreas Lang → *durch Andream Langen*

Genitivflexion diachron



(Ackermann 2018 auf Basis von Daten eines Titelblatt-Korpus)

Personennamenflexion diachron

- Dat./Akk.-Flexion wird abgebaut, bei Genitiv setzt sich alleinige Familiennamenflexion durch: *die Übersetzung Martin Luthers*, nicht **Martins Luthers*

Entwicklung FamN(-Flexion)

**Namen-
status**

Beiname > Familienname

**funktio-
naler
Wandel**

Namenzusatz > fester Bestandteil > Hauptname

**gramm.
Wandel**

Apposition / Attribut >>> Kopf eines syntakt. Kompositums

**Entwickl.-
Stufen**

Wegfall Begleitwörter > Abbau Polyflexion > Kopfflexion

1100 1200 1300 1400 1500 1600 1700 1800 1900

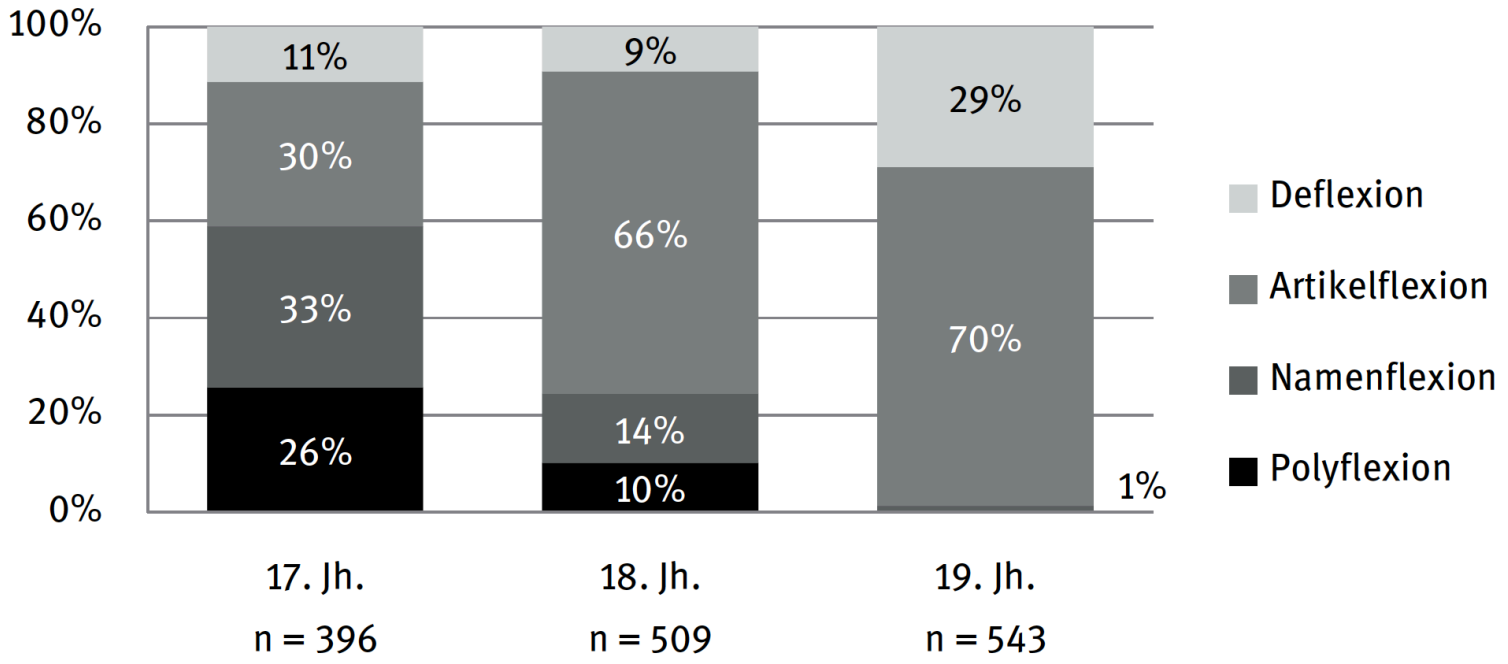


RufN-Deflexion

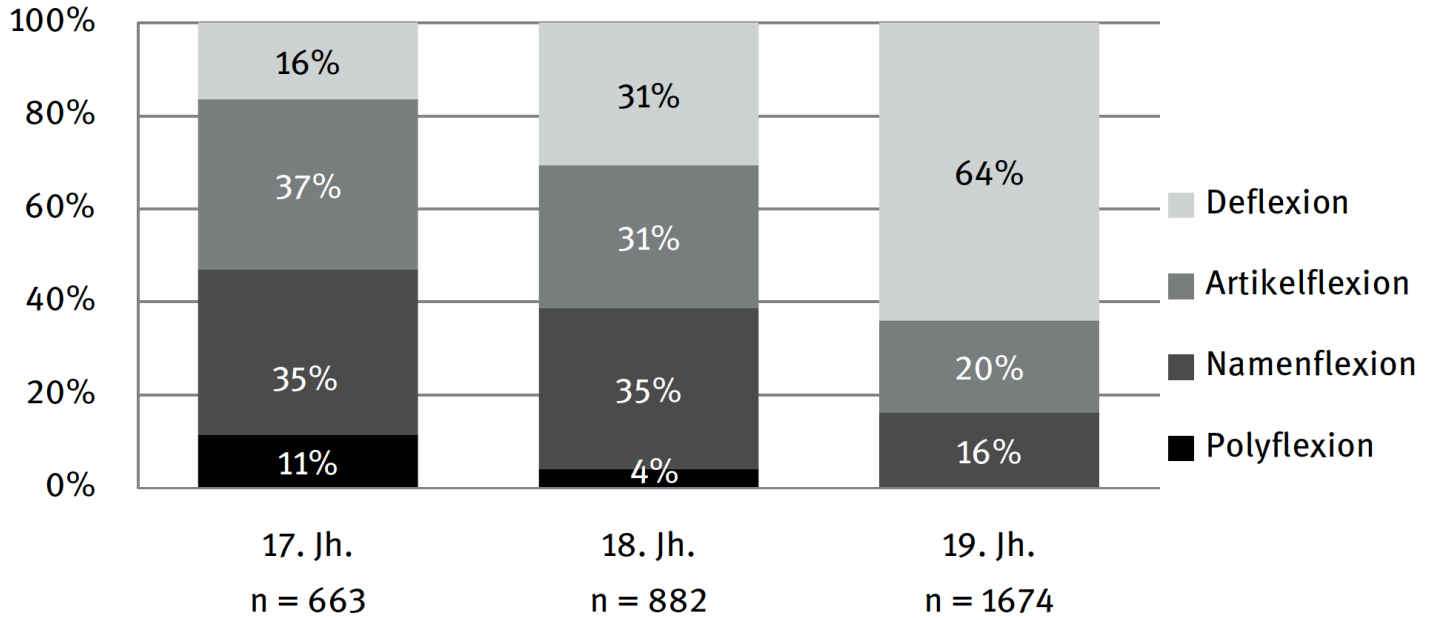
- Deflexion der RufN erfolgt nicht unabhängig vom syntaktischen Kontext
- Einflussfaktoren u.a.:
 - substantivisches Begleitwort (z.B. *König Ferdinand*) vorhanden?
 - Kasusausdruck am Artikelwort vorhanden oder nicht?
 - Name als Präpositional- oder Verbalkomplement?

Akk./Dat.-Flexion...

mit substantivischem
Begleitwort
(der) König Ferdinand

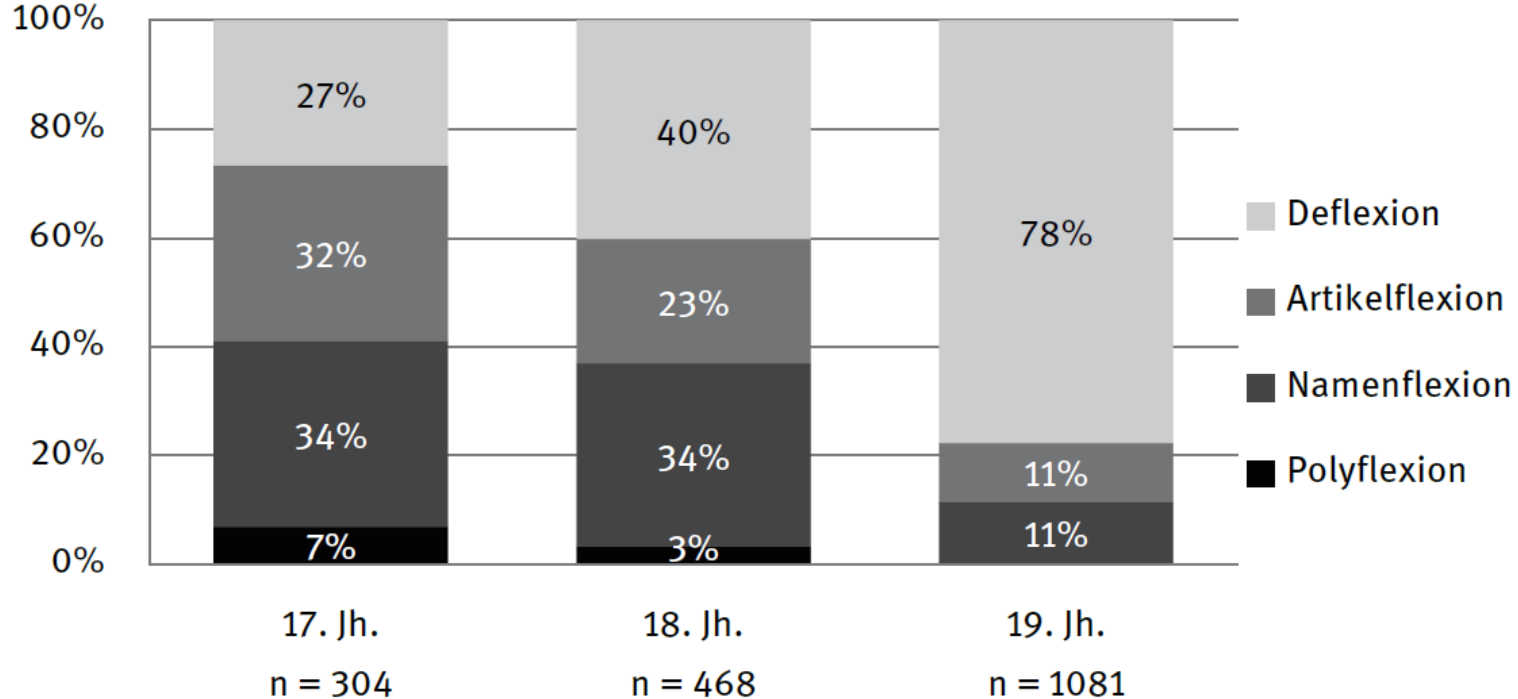


ohne substantivisches
Begleitwort
(der) Ferdinand

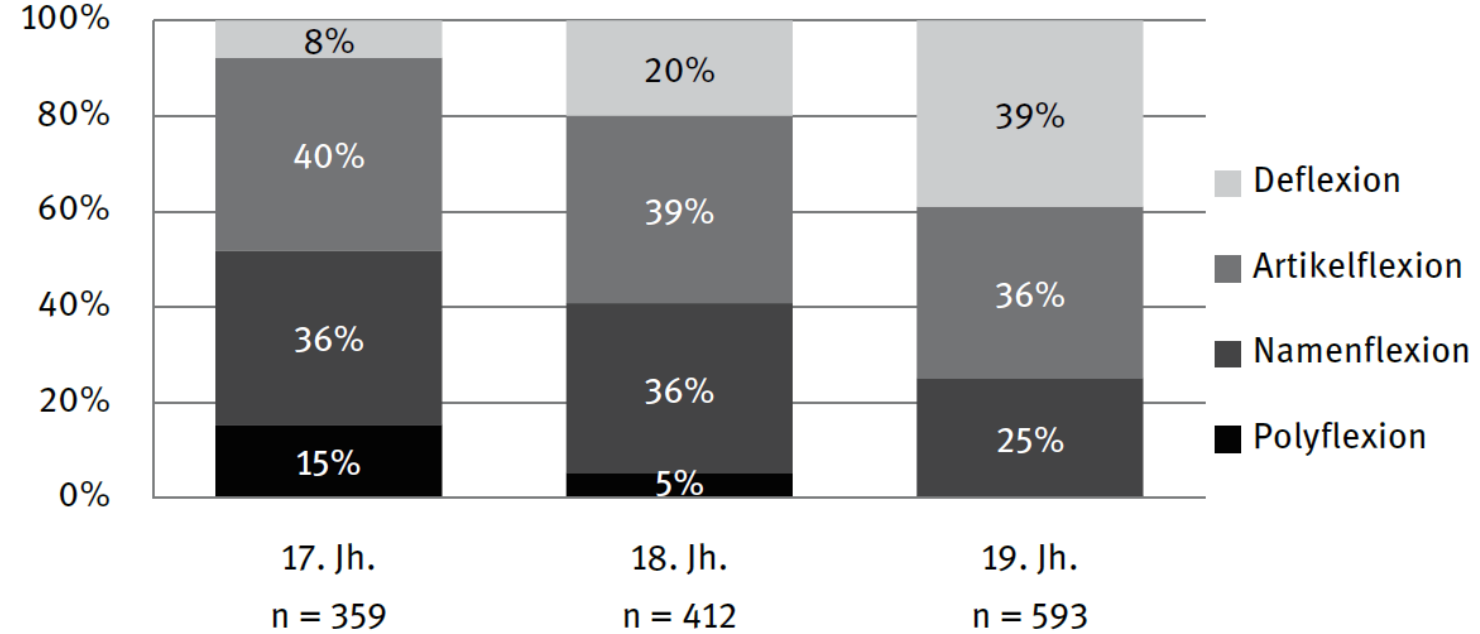


Akk./Dat.-Flexion von RufN...

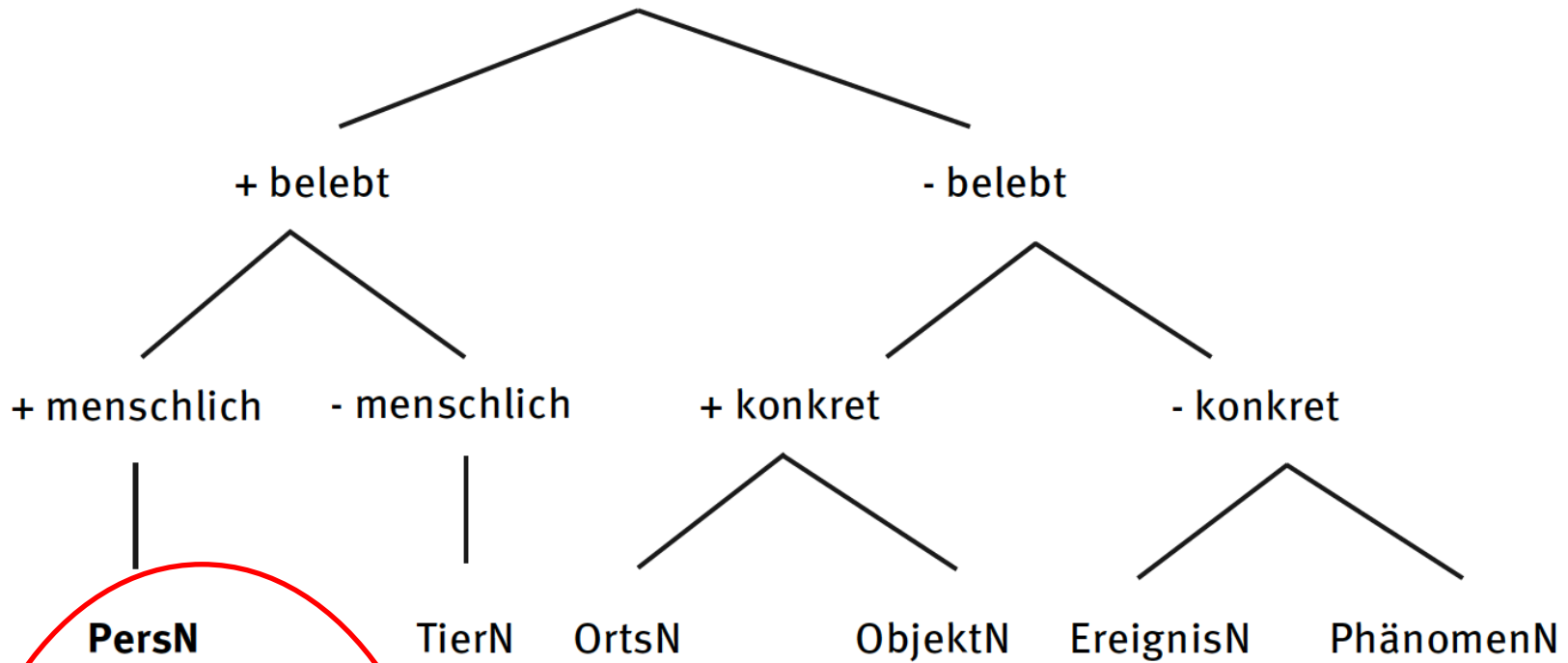
bei präpositional regierten
Nominalgruppen
(ich bin bei Ferdinand)



bei verbal regierten
Nominalgruppen
(ich schulde Ferdinand Geld)



Eigennamen



INDIVIDUALITÄT
BELEBTHEIT
PROTOTYP



Eigennamen und Geschlecht

- Nübling (2015): Genus bei Eigennamen auf dem Weg zum „Classifier“-System
- Classifier: obligatorisch gebrauchte Morpheme, die bei einem Substantiv stehen und Informationen über das Denotat enthalten (z.B. über Form: rund, eckig, ...)

	Neutrum	Femininum	Maskulinum
+ Artikel	<i>das Steinbach</i> → Restaurant → Hotel → Bier	<i>die Steinbach</i> (→ Flur) → Frau	<i>der Steinbach</i> (→ Bach) → Mann
- Artikel	<i>∅ Steinbach</i> → Siedlung		

Literatur

- Nübling, Damaris. 2012. Auf dem Weg zu Nicht-Flektierbaren: Die Deflexion der deutschen Eigennamen diachron und synchron. In Björn Rothstein (ed.), *Nicht-flektierende Wortarten*, 224–246. Berlin, Boston: De Gruyter.
- Nübling, Damaris. 2015. Die Bismarck – der Arena – das Adler. *Zeitschrift für germanistische Linguistik* 43(2). 307–345. doi:[10.1515/zgl-2015-0016](https://doi.org/10.1515/zgl-2015-0016).